

6. Deutsch-Niederländisches Wirtschaftsforum



© IHK

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, immer mehr Interessenten melden sich, und die ersten mündlichen Anmeldungen sind bereits erfolgt: Am 18. November 2015 findet das 6. Deutsch-Niederländische Wirtschaftsforum in Mönchengladbach statt. Die IHK Mittlerer Niederrhein lädt gemeinsam mit der IHK Aachen, der Niederrheinischen IHK Duisburg – Wesel – Kleve zu Duisburg, der Kamer van Koophandel, der Standort Niederrhein GmbH, der NRW.International GmbH und den Vertretungen des Königreichs der Niederlande zu dieser Veranstaltung ein. „Auch diesmal möchten wir viele deutsche und niederländische Unternehmen im Borussia Park zusammenbringen“, sagt Wolfram Lasseur von der IHK Mittlerer Niederrhein. Bei ihm laufen die Fäden für die Großveranstaltung zusammen. Wie in den Vorjahren freuen sich die Organisatoren auf mehrere hundert Teilnehmer. „Unsere eigens eingerichtete Internetseite www.wirtschaftsforum-ihk.de ist online, Anmeldungen sind auf diesem Weg ab sofort möglich“, erklärt Lasseur.

Das in dieser Form einzigartige Treffen bietet reichlich Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende Verbindungen zu pflegen. Wer Geschäftsmöglichkeiten auf der „anderen Seite“ ausloten möchte, ist hier richtig. „Im Vordergrund stehen der persönliche Austausch und das gute Gespräch. Darauf ist das gesamte Programm an diesem Nachmittag ausgerichtet“, betont der IHK-Außenwirtschaftsexperte.

Erfahrene Fachleute geben Tipps und Ratschläge. Ein organisiertes Firmen-Matching hilft, die richtigen Geschäftspartner zu finden. Bei der begleitenden Ausstellung präsentiert sich eine Vielzahl von Unternehmen, die in beiden Ländern tätig sind. Sie zeigen ihre Ideen, Produkte und Dienstleistungen. Daneben sind auch Sponsoring und Logopartnerschaften möglich.

Das Deutsch-Niederländische Wirtschaftsforum richtet sich an Unternehmer und Entscheidungsträger aus allen Branchen mit Interesse an deutsch-niederländischen Geschäftsbeziehungen. Die Industrie- und Handelsbereiche Chemie, Lebensmittel und Maschinenbau sind ebenso willkommen wie Dienstleister, etwa IT-Spezialisten und Logistiker. „In diesem Jahr werden wir uns auch intensiv mit dem Handwerk befassen“, berichtet Lasseur.

Deutschland ist der wichtigste Handelspartner der Niederlande – kein Land exportiert mehr Warenwert in die Bundesrepublik. Dagegen belegt es als Ausfuhrmarkt für deutsche Produkte Platz 4 hinter Frankreich, den USA und Großbritannien. „So weit, so gut“, sagt Wolfram

Lasseur: „Doch das bislang ungenutzte Potenzial von Kooperationen zwischen Unternehmen beiderseits der Grenze ist weiterhin riesig.“ Um das erfolgreiche, bilaterale Netzwerk zu vergrößern, wurde daher vor einigen Jahren das Deutsch-Niederländische Wirtschaftsforum ins Leben gerufen.

www.wirtschaftsforum-ihk.de

Bildunterschrift: Beim Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsforum steht der persönliche Austausch im Mittelpunkt.

Ansprechpartner

Lutz Mäurer

Telefon: +49 2151 635-358

Telefax: +49 2151 635-44358

E-Mail: maeurer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 11515

Ausdrucksdatum: 23.08.2019